

Protokoll Nr. 10/2006

der

Beratung des Ausschusses Bau und Verkehr am 15.11.2006

Ort: Stadthaus, Altmarkt 21, Stadtverordnetensaal

Beginn: 17:00 Uhr

Ende: 18:20 Uhr

Teilnehmer: siehe Anwesenheitsliste (Anlage 1)

Es sind **sieben** stimmberechtigte Stadtverordnete anwesend.

Öffentlicher Teil

1. Abstimmung zur Tagesordnung

Die Tagesordnung wird ohne Änderungen einstimmig bestätigt

2. Protokollkontrolle

Das Protokoll 09/2006 wird ohne Änderungen bestätigt.

3. Lagebericht (D IV informiert)

Frau Tzschope informiert über:

Stadtumbau, -"Modellstadt Cottbus-Innenstadt",

- TK Sachsendorf/Madlow,

- TK Spremberger Vorstadt/Zukunft im Stadtteil 2000

- TK Sandow

- TK Schmellwitz

diverse Bauvorhaben und Termine.

Der ausführliche Lagebericht ist als Anlage 2 dem Protokoll beigelegt

Es gibt keine Nachfragen zum Lagebericht.

17:15 Uhr – Herr Schulz nimmt an der Ausschusssitzung teil. Somit sind **acht** stimmberechtigte Stadtverordnete anwesend.

4. Beschlussvorlagen

4.1 **IV – 118/06** (*Wiedervorlage aus Oktober 2006*)

1. Änderung des Bebauungsplanes Sielower Landstraße Ost II im vereinfachten Verfahren nach §13 BauGB – Änderungsbeschluss

Amt für Stadtentwicklung und Stadtplanung

Am Sachverhalt hat sich seit der Oktobersitzung nichts geändert.

Herr Thiele steht für Fragen zur Verfügung.

Herr Brase erfragt die geplante Flächeninanspruchnahme durch den Elektrofachmarkt Saturn.

Herr Prätzel: Grundstücksgröße ca. 10 244m²
Verkaufsraumfläche ca. 2 600m²
Bruttogeschossfläche ca: 3 950m²

**Die Vorlage wird der Stadtverordnetenversammlung zur
Beschlussfassung empfohlen: 0 : 6 : 2**

4.2 **IV – 119/06**

Bebauungsplan Petersilienstraße

Aufstellungsbeschluss

Amt für Stadtentwicklung und Stadtplanung

Frau Löwa stellt das Bebauungskonzept vor, das im Rahmen der Initiative Wohneigentumsbildung umgesetzt werden soll.

Herr Strese: Forderung des Wirtschaftsausschusses – Prüfung, ob an diesem Standort die Schaffung von attraktivem Wohnraum für junge Familien unterstützt werden kann.

Frau Tzschope: Richtlinien zur Förderung in der Eigentumsbildung sind vom MIR erarbeitet und in der interministeriellen Abstimmung eine kommunale Richtlinie wird es aufgrund der Haushaltssituation nicht geben

**Die Vorlage wird der Stadtverordnetenversammlung zur
Beschlussfassung empfohlen: 8 : 0 : 0**

17:40 Uhr – Frau Kircheis verlässt die Ausschusssitzung.

Schöpe
Vorsitzender des Ausschusses
Bau- und Verkehr